



# Fortschrittsbericht

Netzwerk für nachhaltige Mobilität  
Kandertal | Oberrhein



Jana Stahl, Energieagentur Südwest GmbH  
09.02.2024



AGGLOPROGRAMMBASEL



# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	IV
1 Ziel und Schwerpunkte .....	1
2 Organisation .....	2
3 Netzwerktätigkeiten .....	3
3.1 Rückblick .....	3
3.2 Vorschau .....	5
4 Individuelle Beratung .....	5
5 Presse und Öffentlichkeitsarbeit .....	7
6 Kontaktinformationen .....	8
Anhang 1 – Standorte Ladeinfrastruktur .....	VII
Anhang 2 – Standorte und Module Mobilitätsstationen .....	XI
Anhang 3 – Kommunikationskonzept (Auszug) .....	VII

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Netzwerkkommunen von NEMO .....	1
Abbildung 2: Schwerpunktthemen von NEMO .....	2
Abbildung 3: Organigramm NEMO .....	3
Abbildung 4: Panel und Fragerunde zum Kooperationsprojekt der Regionalverbände .....	7

# 1 Ziel und Schwerpunkte

Nach intensiver und ertragreicher Vorarbeit konnte das Netzwerk für nachhaltige Mobilität im Doppelkorridor Kandertal | Oberrhein (nachfolgend NEMO) der Agglomeration Basel starten. Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative, stellen sich die zehn Netzwerkgemeinden ab April 2023 für die nächsten drei Jahre gemeinsam den Herausforderungen der Mobilitätswende im ländlichen Raum. Zusätzliche Mittel erhält das Netzwerk aus den Strukturfördermitteln des Landkreises Lörrach und aus dem Agglomerationsprogramm des Vereins Agglo-Basel. Unterstützt werden die Kommunen auch vom Regionalverband Hochrhein-Bodensee.

Die Gemeinden Bad Bellingen, Binzen, Efringen-Kirchen, Eimeldingen, Fischingen, Rümmlingen, Schallbach, Schliengen, Wittlingen sowie die Stadt Kandern gehören zu den Teilnehmenden des Netzwerks unter der Leitung von Daniela Meier, Bürgermeisterin aus Rümmlingen.



Abbildung 1: Netzwerkkommunen von NEMO

Das Netzwerk befasst sich in diesem Zeitraum mit sieben Schwerpunktthemen. Diese sind Fußverkehr, Radverkehr, Ladeinfrastruktur, Ortsmitten, Mobilstationen, Bike & Ride und Car-sharing. Dabei liegt das **Ziel** von NEMO in der Förderung der **nachhaltigen Mobilität** im Kandertal und am Oberrhein mit dem Fokus auf die erste und letzte Meile.

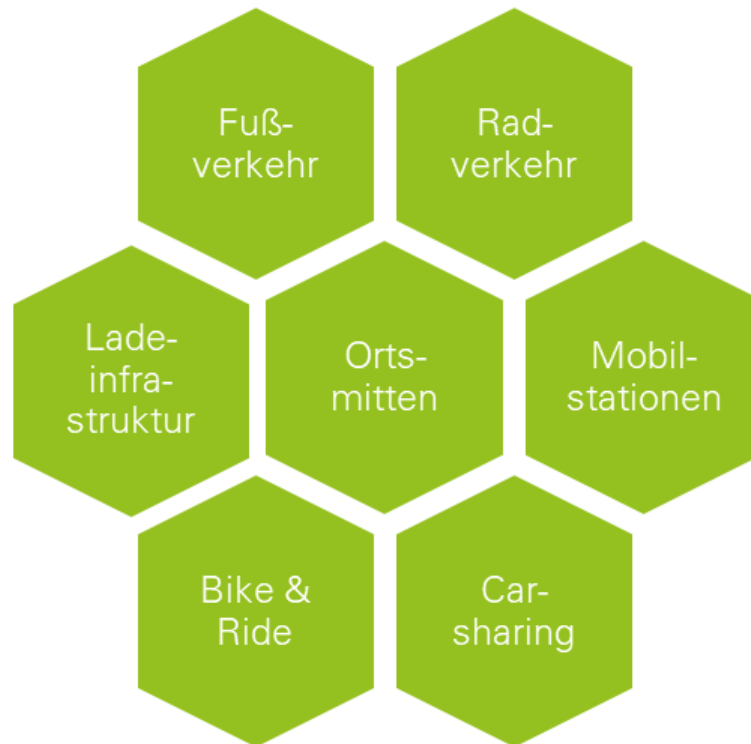


Abbildung 2: Schwerpunktthemen von NEMO

## 2 Organisation

Das Netzwerk für nachhaltige Mobilität Kandertal | Oberrhein setzt sich, neben den Gemeinden aus dem Landkreis Lörrach, der Agglomeration Basel und dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee zusammen. Das Netzwerkmanagement (Administration, fachliche Beratung, Moderation des Netzwerktreffen) hat die Energieagentur Südwest inne.

Die Gemeinde Rümplingen, in Person von Frau Bürgermeisterin Meier, agiert vor der fördergebenden Stelle des Bundes (ZUG gGmbH) als Antragsstellerin. Die Abwicklung der Fördergelder sowie regelmäßiger Berichte an die fördergebende Stelle laufen über die Gemeinde Rümplingen, bei der Vorbereitung unterstützt die Energieagentur als Netzwerkmanagement.

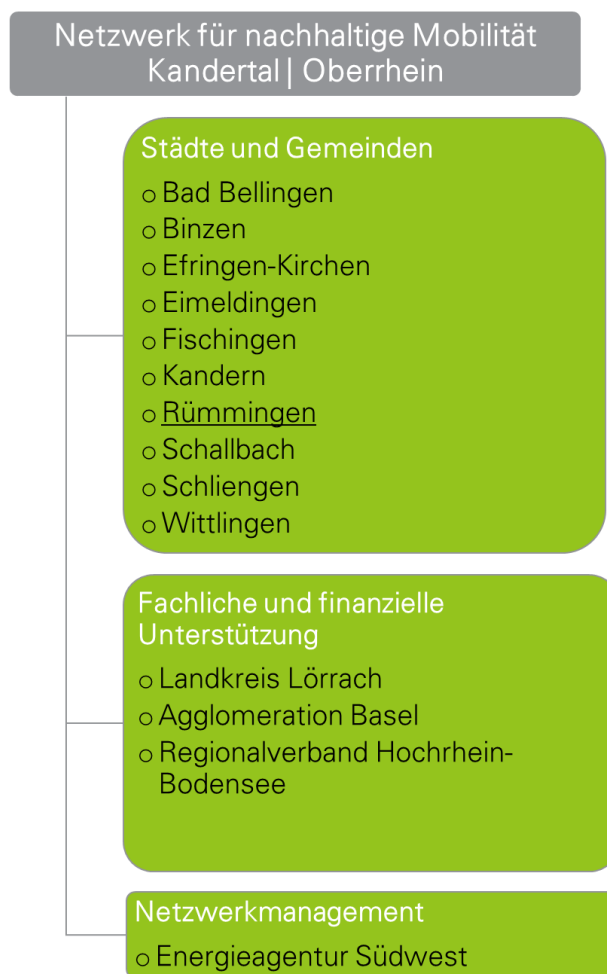


Abbildung 3: Organigramm NEMO

Die Beteiligten treffen sich alle drei Monate zu einem Netzwerktreffen, in dem die Fortschritte und auch künftige Vorhaben besprochen werden. Zwischen den Netzwerktreffen gibt es Arbeitsphasen, in denen Netzwerkthemen, aber auch individuelle Mobilitätsthemen in den Netzwerkkommunen besprochen werden.

In Summe fördert das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz 507 Arbeitstage mit einer Förderquote von 60%. Diese Arbeitstage sind in Paketen mit verschiedenen Größen auf die Netzwerkkommunen für übergreifende und individuelle Beratung sowie die Umsetzung von einzelnen Bausteinen, z.B. E-Ladesäulen, aufgeteilt.

## 3 Netzwerktätigkeiten

### 3.1 Rückblick

Die inhaltliche Arbeit startete nach der Ausschreibung und Vergabe des Netzwerkmanagement an die Energieagentur Südwest am 06.07.2023 mit der Kick-Off-Veranstaltung in Binzen. Im Kick-Off-Treffen wurden organisatorische sowie schon erste inhaltliche Themen besprochen. Der Fokus lag hierbei auf den Themenfeldern „Carsharing und Ladeinfrastruktur“. Im zweiten Netzwerktreffen am 10.10.2023 in Wittlingen standen die Fachthemen „Carsharing und Ladeinfrastruktur (Fortschritt) sowie Mobilstationen (in Kooperation mit dem Landkreis Lörrach – Projekt KOMO), Radverkehr und Kommunikationskonzept“ im Vordergrund. Im

dritten Netzwerktreffen am 17.01.2024 in Rümmingen fokussierte sich die Gruppe auf die Fachthemen „Carsharing und Ladeinfrastruktur (Fortschritt), Mobilstationen (weiteres Vorgehen und Fördermöglichkeiten) und Kommunikationskonzept“.

Die Netzwerkkommunen einigten sich auf eine gemeinsame Vorgehensweise, die nachfolgend nach Themen sortiert beschrieben ist:

Vorgehen zum Thema Ladeinfrastruktur:

- Vorschläge für Standorte für Ladeinfrastruktur seitens der Netzwerkkommunen
- Einarbeiten der Standorte ins Flächentool (ein Tool des Bundes zum Vernetzen von investierenden Unternehmen und Anbietenden von Flächen). Die Standorte sind Anhang 1 zu entnehmen.
- Gespräche mit den investierenden Unternehmen und Zusammenfügen der Rahmenbedingungen (in Summe waren es acht verschiedene Unternehmen, die Interesse bekundeten).
- Die Rahmenbedingungen wurden im 2. Netzwerktreffen vorgestellt. Dabei einigten sich die Gemeinden auf eine Abstimmung, mit welchen Investoren weiter verhandelt werden sollte. Im Vordergrund stand dabei, dass idealerweise keine Kosten auf die Kommunen zukommen.
- Bei einem Investor fallen Kosten für die Kommunen an, die aber u.U. mit Förderungen verringert werden können.
- Ein weiterer Investor bietet einen kostenlosen Ausbau inkl. Übernahme der Tiefbaukosten an und ist bereit im gesamten Netzwerk Ladeinfrastruktur auszubauen.
- Aufgrund des kostenfreien Ausbaus wurde weiter mit dem zweiten Investor über die Standorte gesprochen. Er sichert einen kostenfreien Ausbau im gesamten Netzwerk zu.
- Für den Ausbau und die weitere Planung wird im Februar ein Kennenlernetreffen zwischen den Verantwortlichen der Gemeinden und dem Investor stattfinden.
- Es ist das Ziel, ein Vertragswerk über alle Netzwerkkommunen auszuhandeln.
- Zusätzlich ist das Land Baden-Württemberg mit seinem Projekt MobiDataBW an einem Pilotprojekt in Bezug auf NEMO und den Ausbau von Ladeinfrastruktur interessiert. MobiData BW ist die verkehrsträgerübergreifende Integrationsplattform für mobilitätsrelevante Daten und Services des Landes Baden-Württemberg. Die Daten helfen den Nutzenden Mobilitätsangebote zu finden und zu nutzen.

Vorgehen für das Thema Carsharing:

- Vorstellung von verschiedenen Möglichkeiten und Formen des Carsharings (Dorfauto, eigen organisiertes Carsharing im Verbund, professionelle Anbietende – freefloating sowie stationsbasiert) im ersten Netzwerktreffen.
- Einigung auf professionelle Anbietende in stationsbasiertem System (Vermeidung von Dispositionsfahrten und von vielen Carsharing-Fahrzeugen in den Kommunen mit größeren Bahnhöfen).
- Initiierung von Markterkundungsgesprächen mit zwei Carsharing-Unternehmen.
- Beide Carsharing-Unternehmen äußerten Interesse, Carsharing im Netzwerk zu betreiben.
- Nächster Schritt: Sammeln von Standorten und Fahrzeugtypen im Zuge von möglichen Standorten für Mobilstationen (eine vorläufige Liste ist in Anhang 2 zu finden).
- Gemeinsame Ausschreibung im Netzwerk geplant, um im Wettbewerb bessere Konditionen für die Gemeinden aushandeln zu können.
- Diese Ausschreibung wird derzeit vorbereitet.

Vorgehen für das Thema Mobilstationen:

- Entwicklung verläuft in enger Zusammenarbeit mit Koordinatorin für Mobilstationen und Carsharing des Landkreises Lörrach (Jessica Mörsdorf) und dem Projekt KOMO – Kompetenznetz Mobilitätsstationen, NEMO dient hier auch als Pilotgruppe.
- Auch Agglo Basel arbeitet derzeit an einer Konzeption für multimodale Drehschreiben im Agglomerationsraum, die Erkenntnisse laufen in die Umsetzung der Mobilstationen mit ein.
- Vorstellung Mobilstationen und möglicher Module zur Gestaltung von Mobilstationen hat stattgefunden.
- Sammlung von möglichen Standorten und angedachten Modulen der Netzwerkkommunen (s. vorläufige Liste in Anhang 2).
- Kommende Netzwerktreffen: Gestaltung, gemeinsame Ausschreibung für Rahmenvertrag, weiteres gemeinsames Vorgehen und detaillierte Fördermöglichkeiten.
- Antrag auf Programmaufnahme in das Landesgemeindenverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) beim Regierungspräsidium Freiburg für Oktober 2024 geplant, um Fördermittel für den Ausbau von Mobilstationen zu akquirieren.

Vorgehen für das Thema **Radverkehr**:

- Im zweiten Netzwerktreffen hörten die Netzwerkkommunen einen Fachvortrag von Alexandra Bühler, Landkreis Lörrach, zum Thema Radverkehr.
- Die Aufgabenbereiche sind aufgeteilt in die Zugehörigkeit der Straßen (Bund, Land, Kreis, Gemeinde).
- Es gibt die Möglichkeit, in Absprache mit dem Regierungspräsidium eigene Planungen für Bundes- und Landesstraßen vorzulegen und dafür die Kosten erstattet zu bekommen.

Vorgehen für das Thema **Kommunikation**:

- Svenja Schwald (Energieagentur Südwest) hat ein Kommunikationskonzept erstellt (s. Anhang 3).
- Das Kommunikationskonzept beinhaltet verschiedene Kanäle zur Bereitstellung von Informationen für Bürgerinnen und Bürger.
- Die Umsetzung erfolgt ab März 2024.

## 3.2 Vorschau

Die nächsten Treffen des Netzwerks sind wie folgt angesetzt:

15.02.2024 – Treffen zum Kennenlernen von Ladeinfrastruktur-Investor in der Energieagentur Südwest

04.04.2024 – 4. Netzwerktreffen

Juli 2024 – 5. Netzwerktreffen

## 4 Individuelle Beratung

Nachfolgend aufgelistet sind die Projekte, die innerhalb der Gemeinden individuell bearbeitet wurden:

- **Rümmingen** hat, als eine der ersten Kommunen in Baden-Württemberg, an der Qualitätserfassung der Ortsmitte in Baden-Württemberg teilgenommen. Dabei wurde die zuvor definierte Ortsmitte (Teilbereiche Landesstraße, Lörracher Straße und Dorfstraße) von Fachplaner:innen (Pesch Partner Stuttgart) einem Qualitätscheck unterzogen. Der Ergebnisbericht mit Handlungsempfehlungen für Verbesserungsvorschläge für eine lebendige, verkehrsberuhigte Ortsmitte wird demnächst erwartet. Weiter

wurde als erster Schritt einer fußgänger- und aufenthaltsfreundlichen Umgebung im Bereich des neuen Seniorenwohnprojekts an der Schallbacher Straße ein Antrag auf Programmaufnahme für Fördermittel nach dem LGVFG zur Umgestaltung dieses Bereichs beantragt. Dieser Antrag beinhaltet die Verbesserung der Fuß- und Radverkehrs, sowie den Ausbau der Bushaltestellen hin zur Barrierefreiheit. Als Auftakt von NEMO fand zusätzlich eine Befragung zum Status Quo statt.

- **In Schallbach** wurde gemeinsam mit der Gemeinde Rümplingen ebenso die Programmaufnahme für LGVFG-Fördermittel zum Umbau der Bushaltestelle in der Dorfstraße beantragt, hier steht auch die Barrierefreiheit im Vordergrund. Die Zusammenlegung der Anträge hatte den Vorteil, dass die Bagatellgrenze des Fördergebers nicht zu einem Ausschluss des Antrags geführt hat. Auch hier zeigen sich die Vorteile des Netzwerks. Zusätzlich ist ein sicherer Radverkehrsweg von Ortsausgang hin zur Kreisstraße geplant. Hierfür war der Förderantrag bereits erfolgreich. Die Gemeinde bekommt 40 % Förderung von Agglo Basel für den Ausbau. Zu Beginn des Projekts wurde auch eine Befragung zum Status-Quo durchgeführt.
- **In Wittlingen** fand eine Begehung zum Status-Quo durch Bürgermeister Michael Herr, Dietrich Hermann und Jana Stahl (Projektverantwortliche bei der Energieagentur) statt. Erste Überlegungen zum weiteren Vorgehen wurden im Gemeinderat vorgestellt. Auch hier wurde eine Qualitätserfassung analog Rümplingen durchgeführt, in Wittlingen steht insbesondere der Fuß- und Radverkehr in der Kandertalstraße im Vordergrund. In der Haager Straße soll eine Visualisierung stattfinden, um Möglichkeiten für die sichere Gestaltung des Fuß- und Radverkehrs zu erörtern.
- **In Efringen-Kirchen** fand ein Gespräch zum Status-Quo statt, zusätzlich unterstützte das Netzwerkmanagement bei einem Betriebskonzept für eine Radabstellanlage im alten Güterbahnhof. Hier stehen Fördermittel des Bundesamts für Mobilität und Logistik (BALM) zur Aussicht.
- **In Eimeldingen** fand neben der Erhebung des Status Quos eine Beratung hinsichtlich der Elemente für Mobilstationen statt. Dieses Thema wird weiter auf interkommunaler Ebene erörtert.
- **In Binzen** fand zu Beginn des Netzwerks eine Befragung zum Status-Quo statt. Zudem widmet sich Binzen einem Radverkehrskonzept, dessen Erkenntnisse zur weiteren Umsetzung in die Arbeit von NEMO mit einfließen werden.
- **In Fischingen** fand eine Befragung zum Status-Quo der Gemeinde statt.
- **Kandern** ist seitens Agglo-Basel als „periurbane Lokaldrehscheibe“ identifiziert worden. Im Zuge der Konzepterstellung fand hierzu ein Workshop statt. Der Workshop fokussierte Mobilitätsangebote zur Verbesserung der nachhaltigen Mobilität an Mobilstationen. Die Erkenntnisse der Konzeptarbeit von Agglo-Basel laufen in die Umsetzung durch NEMO ein. Zusätzlich fand auch ein Gespräch zum Status-Quo in Kandern statt.
- **Schliengen** ist seitens Agglo-Basel als „Regionaldrehscheibe“ identifiziert worden. Hier fand, wie in Kandern, ein Workshop zu Mobilitätsangeboten und der besseren Nutzung statt. Auch hier werden die Erkenntnisse in Zukunft in NEMO aufgegriffen. Zudem gab es ein Gespräch zur aktuellen Situation zu Beginn der Netzwerkarbeit.
- **In Bad Bellingen** fand ein gemeinsames Auftaktgespräch zum Status Quo statt. Zusätzlich evaluiert die Gemeinde das Einsetzen eines Bürgerbusses. Diese Aktivitäten könnten in NEMO mit aufgenommen werden.



## 5 Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Nachfolgend befindet sich eine Auflistung an Presseartikeln über NEMO:

- Juli 2022:**
- Rümmingen: Ein Netzwerk für bessere Mobilität - Rümmingen - Verlagshaus Jaumann
  - Efringen-Kirchen: Booster für die E-Mobilität - Efringen-Kirchen - Verlagshaus Jaumann
  - Rümmingen: Gemeinsam die Mobilität fördern - Rümmingen - Verlagshaus Jaumann
- August 2022:**
- Schliengen: Gemeinde rüstet sich für die Zukunft - Schliengen - Verlagshaus Jaumann
  - Viele Ideen für die Mobilität der Zukunft - Schliengen - Badische Zeitung
- September 2022:**
- „Hoffen auf tolle Anregungen“ - Efringen-Kirchen - Badische Zeitung
  - Vom Lückenschluss bis zur Ladesäule, vom Mobilitätshub zur Mitfahr-App - Bad Bellingen - Badische Zeitung
- März 2023:**
- Rümmingen: Mehr Schwung für die „letzte Meile“ - Rümmingen - Verlagshaus Jaumann
- April 2023:**
- Was sind die Ziele des Netzwerks für nachhaltige Mobilität? - Rümmingen - Badische Zeitung

Im Rahmen des **Kooperationsprojekts Siedlung und Verkehr** der Regionalverbände Hochrhein-Bodensee und Neckar-Alb mit dem Verkehrsministeriums des Landes Baden-Württembergs hat am 29.01.2024 eine Projektvorstellung von NEMO durch Bürgermeisterin Daniela Meier, Rümmingen, in Rottenburg am Neckar stattgefunden. Im Kandertal haben dazu zwei Workshops in Rümmingen und Kandern zum Thema Siedlung und Verkehr mit Bürgerinnen und Bürgern im Jahr 2023 stattgefunden.



Abbildung 4: Panel und Fragerunde zum Kooperationsprojekt der Regionalverbände am 29.01.2024; Foto: Eugen Höschele (Verbandsvorsitzender Regionalverband Neckar-Alb), Daniela Meier (Bürgermeisterin Gemeinde Rümmingen), Dr. Martin Kistler (Verbandsvorsitzender Regionalverband Hochrhein-Bodensee, Landrat Waldshut), Winfried Hermann (Verkehrsminister Baden-Württemberg), Dr. Dirk Seidemann (Verbandsdirektor Regionalverband Neckar-Alb) v.l.

## 6 Kontaktinformationen

Fragen und Anregungen sind uns jederzeit willkommen. Dafür kann Jana Stahl, Projektverantwortliche des Netzwerkmanagements bei der Energieagentur Südwest, kontaktiert werden.



**Netzwerkmanagerin des Netzwerks für nachhaltige Mobilität**

Jana Stahl

Energieagentur Südwest GmbH

[jana.stahl@energieagentur-suedwest.de](mailto:jana.stahl@energieagentur-suedwest.de)

oder

[nemo@energieagentur-suedwest.de](mailto:nemo@energieagentur-suedwest.de)

07621 16 16 17-5

0151 110 33 27 1

## Anhang 1 – Standorte Ladeinfrastruktur

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Straße	PLZ	Art der Fläche	Flächenver- siegelung	Verfügbare m²	Anzahl der möglichen Anschlüsse	Pflicht	Bemerkung
1	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Im Mittelgrund / Badstraße / geplantes GHZ	79415	Parkplatz	ja	150	2	Eher ja Prio hinten, wg. Planung / Bau	In Planung
2	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Hofstraße 3 / Kindergarten Bad Bellingen	79415	Parkplatz	ja	150	2	ja	
3	Bad Bellin- gen	Hertingen	Hebelstraße 8 / Bürgersaal Hertingen	79415	Parkplatz	ja	100	2	ja	
4	Bad Bellin- gen	Bamlach	Brückleweg / Halle Bamlach	79415	Parkplatz	ja	305	2	ja	
5	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Rheinstraße 25	79415	Parkplatz	ja	n/a	7	Eher ja Prio hinten, wg. Planung / Bau	In Planung
6	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Bad Straße / Bei der Therme	79415	Parkplatz	ja	n/a	2	Eher ja Prio hinten, wg. Planung / Bau	
7	Binzen	Binzen	Schulstraße / Parkplatz Gemeindehalle	79589	Parkplatz	ja	4031	2	ja	evtl. auch mehr, wenn Bedarf
8	Efringen-Kir- chen	Efringen-Kir- chen	Isteiner Straße	79588	Parkplatz	ja	15	2	ja	

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Straße	PLZ	Art der Fläche	Flächenver- siegelung	Verfügbare m²	Anzahl der möglichen Stellplätze	Pflicht	Bemerkung
9	Efringen-Kir- chen	Blansingen	Wandenhödener Straße 5/1	79588	Parkplatz	ja	30	2 ja		
10	Efringen-Kir- chen	Egringen	Am Wasserbuck	79588	Parkplatz	ja	30	2 ja		
11	Efringen-Kir- chen	Huttingen	Klotzenstraße / Am Sportplatz	79588	Parkplatz	ja	n/a	2 ja		
12	Efringen-Kir- chen	Winterswei- ler	Dorfstraße	79588	Parkplatz	ja	15	1 ja		
13	Efringen-Kir- chen	Istein	Neue Straße	79588	Parkplatz	ja	15	2 ja		
14	Efringen-Kir- chen	Mappach	Maugenharder Weg	79588	Parkplatz	ja	15	1 ja		
15	Efringen-Kir- chen	Welmlingen	Freiburger Straße	79588	Freifläche	nein	n/a	2 ja		
16	Eimeldingen	Eimeldingen	Im Ifang 26 / Parkplatz Reblandhalle	79591	Parkplatz	ja	n/a	2 ja		
17	Eimeldingen	Eimeldingen	Gewerbegebiet Reutacker	79591	Parkplatz	ja	n/a	2 ja		
18	Eimeldingen	Eimeldingen	Öffentlicher Parkplatz Omnibusparkplatz	79591	Parkplatz	ja	n/a	2 nein		keine LIS son- dern E-Car- sharing, mit einem extra Ladepunkt
19	Eimeldingen	Eimeldingen	P-R Parkplatz (Am Bahnhof)	79591	Parkplatz	ja	n/a	2 nein		
20	Fischingen	Fischingen	Kirchplatz / Parkplatzrathaus / Ortsmitte	79592	Parkplatz	ja	25	2 ja		keine LIS son- dern E-Car- sharing, mit einem extra Ladepunkt

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Straße	PLZ	Art der Fläche	Flächenver-siegelung	Verfügbare m²	Anzahl der möglichen Stellplätze	Pflicht	Bemerkung
21	Kandern	Kandern	Bahnhofstraße (Bahnhof & Busbahnhof)	79400	Parkplatz	ja	40	4 ja		
22	Kandern	Kandern	Schwimmbadweg 1/4 (Freibad / Campingplatz)	79400	Parkplatz	ja	40	4 ja		
23	Kandern	Kandern	An der Fischmühle / Hauptstraße 18 (Tourist-Info)	79400	Parkplatz	ja	12	2 ja		
24	Kandern	Feuerbach	Ortsverwaltung / Feuerwehr Lagebuch Nr. 123	79400	Straßen-raum	ja	n/a	2 ja		keine LIS sondern E-Car-sharing, mit einem extra Ladepunkt
25	Kandern	Tannenkirch	Hallenparkplatz Grundschule, Lagebuch Nr. 5170	79400	Parkplatz	ja	n/a	2	eine Liegen-schaft aus Tannenkirch	evtl. Solar-stromnutzung von Schul-dach
26	Kandern	Tannenkirch	Parkplatz Feuerwehrgerätehaus, Lagebuch-Nr. 9/2	79400	Parkplatz	ja	n/a	2	eine Liegen-schaft aus Tannenkirch	
27	Kandern	Tannenkirch	Transformerplatz Gupf, Erdweg, Lagebuch-Nr. 4745/3	79400	Parkplatz	ja	n/a	2	eine Liegen-schaft aus Tannenkirch	
28	Kandern	Holzen	Vor dem Rathaus Lagebuch-Nr. 12	79400	Parkplatz	ja	n/a	2 ja		
29	Kandern	Sitzenkirch	Rathaus / Feuerwehr	79400	Parkplatz	ja	n/a	2 ja		keine LIS sondern E-Car-sharing, mit einem extra Ladepunkt
30	Kandern	Wollbach	unterhalb Schulhof / Schulstraße 12	79400	Parkplatz	ja	n/a	2	Eine Liegen-schaft aus Wollbach	

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Straße	PLZ	Art der Fläche	Flächenver- seigung	Verfügbare m²	Anzahl der möglichen Stellplätze	Pflicht	Bemerkung
31	Kandern	Wollbach	Baslerstraße 5	79400	Parkplatz	ja	n/a	tbd	Eine Liegen- schaft aus Wollbach	Details müss- ten geklärt werden
32	Kandern	Wollbach	Bahnhof	79400	Parkplatz	ja	n/a	tbd	Eine Liegen- schaft aus Wollbach	Details müss- ten geklärt werden
33	Rümmingen	Rümmingen	Alte Ziegelei Lagebuch-Nr. 25	79595	Straßen- raum	ja	n/a	2		
34	Rümmingen	Rümmingen	Dorfstraße (am Spielplatz) Lagebuch-Nr. 8	79595	Parkplatz	ja	n/a	2		
35	Rümmingen	Rümmingen	Fuhrmannsweg / Kanderweg Lagebuch 1528/12	79595	Parkplatz	ja	n/a	2		
36	Schallbach	Schallbach	Dorfstraße 6 (Rathaus)	79597	Parkplatz	ja	60	2	Eine Liegen- schaft aus Schallbach	Zunächst ein Ladepunkt über Carsha- ring
37	Schallbach	Schallbach	Dorfstraße 22 (Feuerwehr)	79597	Parkplatz	ja	20	4	Eine Liegen- schaft aus Schallbach	keine LIS son- dern Carsha- ring, mit ei- nem extra La- depunkt
38	Wittlingen	Wittlingen	Brunnmattenweg / Kandertalstraße/ An Landestraße( Lagebuch-Nr. 2485)	79599	Parkplatz	ja	40	2		

## Anhang 2 – Standorte und Module Mobilitätsstationen

x	zutreffend
-	nicht zutreffend
	noch zu erörtern
o	bereits vorhanden / geplant

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Mobilitäts- punkt	Carsharing	Leihradstation	Lastenradver- leih	Fahrradan- lehnbügel	Sammel- schließanlage	Fahrradboxen	Witterungs- schutz	Sitzbank	Schließfach- anlage	Fahrradrepara- turstation	Bücher- schrank	Packstation	Lebensmittel- automat	Sonstiges	Toiletten	Vandalismus- gefahr	Carsharing- fahrzeug	Bemerkung
BB1	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Rathaus	x	x	-	x	-	x	x	x	-	x	-	-	-	-		-	Kleinwa- gen	
BB2	Bad Bellin- gen	Rhein- weiler	Bahnhof	x	x	-	x	-	x	x	x	-	x	-	-	-	-		-	Kleinwa- gen	
BB3	Bad Bellin- gen	Bam- lach	Gemein- dehalle / KiGa	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-		
BB4	Bad Bellin- gen	Hertin- gen	Bürgersaal / KiGa	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-		

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Mobilitäts- punkt	Carsharing	Leihradstation	Lastenradver- leih	Fahrradan- lehnbügel	Sammel- schließanlage	Fahrradboxen	Witterungs- schutz	Sitzbank	Schließfach- anlage	Fahrradrepara- turstation	Bücher- schrank	Packstation	Lebensmittel- automat	Sonstiges	Toiletten	Vandalismus- gefahr	Carsharing- fahrzeug	Bemerkung
BB5	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Badstraße / Gesund- heitszent- rum	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-		-		Im Bau
BB6	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Neubau- gebiet Rhein- straße Nord	x	-	x	x	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-		-		In Planung
BB7	Bad Bellin- gen	Bad Bellin- gen	Badstraße / Kurhaus	-	-	-	x	-	-	-	-	-	x	-	-	-	-		-		
BI1	Binzen	Binzen	tbd	x																	Nachfrage läuft
EI1	Ei- meldin- gen	Ei- meldin- gen	Omnibus- bahnhof / Bahnhof	x	-	-	o	-	x	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Kleinwa- gen	
EI2	Ei- meldin- gen	Ei- meldin- gen	Brucka- cker La- gepl. 2810	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	Hochdach- kombi	
FI1	Fischin- gen	Fischin- gen	Rathaus	x																Kleinwa- gen	
KA1	Kan- dern	Kan- dern	Rathaus	x																Hochdach- kombi	zusätzliches Fahrzeug, neben dem was schon von MA genutzt wird



Nr	Gemeinde	Ortsteil	Mobilitäts- punkt	Carsharing	Leihradstation	Lastenradver- leih	Fahrradan- lehnbügel	Sammel- schließanlage	Fahrradboxen	Witterungs- schutz	Sitzbank	Schließfach- anlage	Fahrradrepara- turstation	Bücher- schrank	Packstation	Lebensmittel- automat	Sonstiges	Toiletten	Vandalismus- gefahr	Carsharing- fahrzeug	Bemerkung
KA16	Kan- dern	Tan- nen- kirch	Evangelis- cher Kin- dergarten Tannen- kirch	x																Hochdach- kombi	
KA11	Kan- dern	Tan- nen- kirch	Feuer- wehr Tan- nenkirch alternativ Ortsver- waltung	x																Hochdach- kombi	
KA12	Kan- dern	Woll- bach	Ortsver- waltung / Kindergar- ten Woll- bach	x																Hochdach- kombi	
KA13	Kan- dern	Woll- bach	Grund- schule Kandertal- halle	x																Hochdach- kombi	
KA14	Kan- dern	Holzen	Bouleplatz / Milch- hüsli	x																Kleinwa- gen	
KA15	Kan- dern	Riedlin- gen	Ortsver- waltung	x																Kleinwa- gen	

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Mobilitäts- punkt	Carsharing	Leihradstation	Lastenradver- leih	Fahrradan- lehnbügel	Sammel- schließanlage	Fahrradboxen	Witterungs- schutz	Sitzbank	Schließfach- anlage	Fahrradrepara- turstation	Bücher- schrank	Packstation	Lebensmittel- automat	Sonstiges	Toiletten	Vandalismus- gefahr	Carsharing- fahrzeug	Bemerkung
KA2	Kan- dern	Kan- dern	Tourist- Info	x			o			o	o							o		Kleinwa- gen	
KA3	Kan- dern	Kan- dern	Bahnhof	x																Hochdach- kombi	
KA4	Kan- dern	Kan- dern	August- Macke- Schule	x																Kleinwa- gen	
KA5	Kan- dern	Kan- dern	Kindergar- ten Karl- Berner- Str.	x																Kleinwa- gen	
KA6	Kan- dern	Kan- dern	Freiburg / Camping- Platz	x																Hochdach- kombi	
KA7	Kan- dern	Kan- dern	Papierweg / Parkplatz Hieber	x																Kleinwa- gen	
KA8	Kan- dern	Sitzen- kirch	Ortsver- waltung	x																Kleinwa- gen	
KA9	Kan- dern	Feuer- bach	Ortsver- waltung / Feuer- wehr al- ternativ Bürgersaal	x																Kleinwa- gen	

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Mobilitäts- punkt	Carsharing	Leihradstation	Lastenradver- leih	Fahrradan- lehnbügel	Sammel- schließenanlage	Fahrradboxen	Witterungs- schutz	Sitzbank	Schließfach- anlage	Fahrradrepara- turstation	Bücher- schrank	Packstation	Lebensmittel- automat	Sonstiges	Toiletten	Vandalismus- gefahr	Carsharing- fahrzeug	Bemerkung		
RÜ1	Rüm- mingen	Rüm- mingen	Bahnhof / Schallba- cher- straße	°	-	-	x	-	x	°	°	-	x	-	-	-	-		-	Kleinwa- gen	evtl. 2x Anlehn- bügel einmal auf Platz bei Se- nior:innenheim und einmal Bhf		
RÜ2	Rüm- mingen	Rüm- mingen	Fuhr- manns- weg / Kan- derweg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-				
RÜ3	Rüm- mingen	Rüm- mingen	KITA / Rat- haus	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-		-	-	Hochdach- kombi		
RÜ4	Rüm- mingen	Rüm- mingen	Lörracher- straße				x																Derzeit Umge- staltung in Mach- barkeitsstudie // tbd
RÜ5	Rüm- mingen	Rüm- mingen	Dorf- straße (Spiel- platz)				x																
SB1	Schall- bach	Schall- bach	Dorf- straße	-	-	-	x	-	-	°	°	-	-	-	-	-	-	-	-				
SB2	Schall- bach	Schall- bach	Rathaus																				
SB3	Schall- bach	Schall- bach	Feuer- wehr / KiGa	x																		Kleinwa- gen	

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Mobilitäts- punkt	Carsharing	Leihradstation	Lastenradver- leih	Fahrradan- lehnbügel	Sammel- schließeanlage	Fahrradboxen	Witterungs- schutz	Sitzbank	Schließfach- anlage	Fahrradrepara- turstation	Bücher- schrank	Packstation	Lebensmittel- automat	Sonstiges	Toiletten	Vandalismus- gefahr	Carsharing- fahrzeug	Bemerkung
SL1	Schli- engen	Schli- engen	Bahnhof Schlien- gen	x	-	-	o	o	x	-	-	-	-	-	-	-	-	x	-	Kleinwa- gen	
SL2	Schli- engen	Schli- engen	Rathaus Schlien- gen	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	Kleinwa- gen	
SL3	Schli- engen	Schli- engen	Hebel- schule Schlien- gen	x	-	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-		-	Kleinwa- gen	
SL4	Schli- engen	Schli- engen	Bürger- und Gastehaus Schlien- gen	x	-	-	-	-	x	-	-	-	-	-	-	-	-		-	Kleinwa- gen	
WI1	Wittlin- gen	Wittlin- gen	Zum Hir- schen	x	x	x	x	-	-	o	o	-	-	x	-	x	-		x	Kleinwa- gen	
WI2	Wittlin- gen	Wittlin- gen	Rathaus- hof	x	-	-	x	-	-	-	-	-	-	x	-	-	-		-	Kleinwa- gen	In Planung // Nach Umbau des Rathausplatzes
EK1	Efrin- gen-Kir- chen	Klein- kems	Rathaus Kleinkems	x	x	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	
EK2	Efrin- gen-Kir- chen	Istein	Ortsver- waltung Istein	x	x	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	

Nr	Gemeinde	Ortsteil	Mobilitäts- punkt	Carsharing	Leihradstation	Lastenradver- leih	Fahrradan- lehnbügel	Sammel- schließenanlage	Fahrradboxen	Witterungs- schutz	Sitzbank	Schließfach- anlage	Fahrradrepara- turstation	Bücher- schrank	Packstation	Lebensmittel- automat	Sonstiges	Toiletten	Vandalismus- gefahr	Carsharing- fahrzeug	Bemerkung
EK3	Efrin- gen-Kir- chen	Egrin- gen	Am Was- senbuck Egringen	x	x	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	
EK4	Efrin- gen-Kir- chen	Win- ters- weiler	Friedhof Winters- weiler	x	x	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	
EK5	Efrin- gen-Kir- chen	Welm- lingen	Freiburger Straße, Welmlin- gen	x	x	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	
EK6	Efrin- gen-Kir- chen	Map- pach	Durlismat- ten Map- pach	x	x	-	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	
EK7	Efrin- gen-Kir- chen	Blan- singen	Wolfer- halle, Blansin- gen	x	x	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	
EK8	Efrin- gen-Kir- chen	Huttin- gen	Linden- straße, Huttingen	x	x	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-		-	Ein Mix aus allen FZG	
EK9	Efrin- gen-Kir- chen	Efrin- gen-Kir- chen	Bahnhof	x	x	x	x	x	-	-	-	x	x	-	x	-	-		x	Ein Mix aus allen FZG	

## Anhang 3 – Kommunikationskonzept (Auszug)

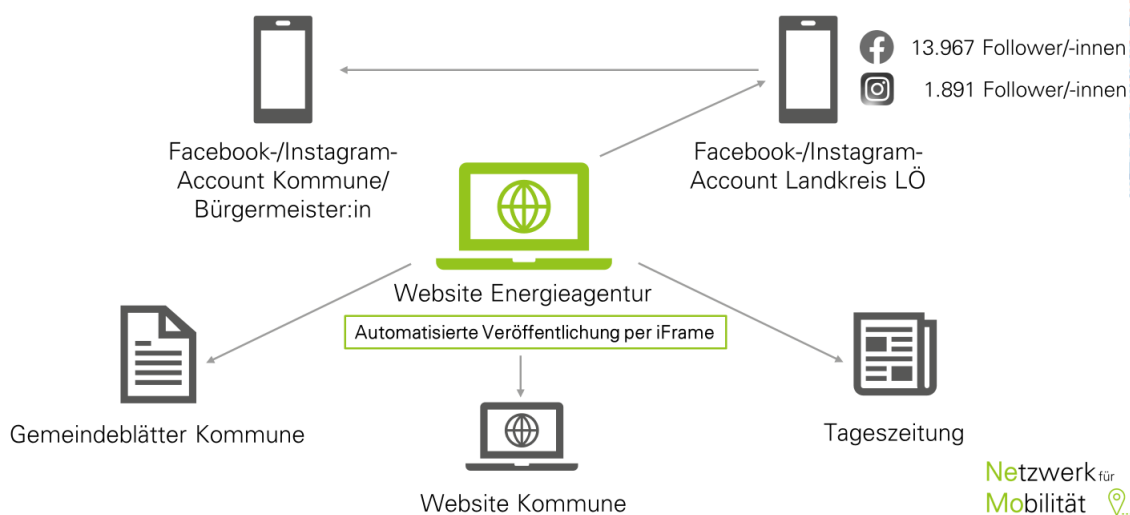
# Kommunikationskonzept

Svenja Schwald, Energieagentur Südwest

Netzwerk für  
Mobilität 

Kommunikationskonzept

## Kommunikationskanäle



Kommunikationskonzept

## Kommunale Website



**Netzwerk für nachhaltige Mobilität in Rümmingen**

- Schwerpunkthemen: Radverkehr, Ladeinfrastruktur etc.
- Ziele
- Aufbau Netzwerk
- Finanzierung/Förderung

**Neue Mobilitätspunkte:**

**Neuigkeiten aus NEMO:**

Zwei neue Ladesäulen in XX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Nun auch Carsharing in XX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Ort  
Mobilitätsangebot  
Straße  
Beschreibung/Link

Netzwerk für Mobilität

Einstiegstext

iFrame mit

- Karte mit neuen Mobilitätsangeboten
- Newsfeld

Netzwerk für Mobilität

Kommunikationskonzept

## Social Media LK LÖ: #mobilitätsmontag

- Nach Absprache mit dem LK LÖ können wir für die NEMO-Kommunikation auf Social Media Facebook & Instagram des LK LÖ nutzen
- Die NEMO-Inhalte werden im Rahmen des #mobilitätsmontag veröffentlicht, also immer montags
- Da wir einzeln als NEMO nicht wöchentlich Inhalte bereitstellen können, erscheinen neben NEMO-Inhalten auch Inhalte aus Mobilitätsprojekten des LK LÖ

Netzwerk für  
Mobilität

## Kommunikationskonzept

## Social Media LK LÖ: #mobilitätsmontag



## #mobilitätsmontag

Ab sofort jeden Montag interessante und vielseitige Informationen rund um die nachhaltige Mobilität im Landkreis Lörrach.

🚲 🚗 #mobilitätsmontag: Der Landkreis Lörrach startet gemeinsam mit der Energieagentur Südwest den wöchentlichen #mobilitätsmontag.

Freuen Sie sich auf interessante Fakten zur nachhaltigen Mobilität, inspirierende Beispiele und Inspirationen für Ihren Alltag.

Der Fachbereich Nachhaltige Mobilität und die Energieagentur Südwest stellen Ihnen verschiedene Projekte des Landkreises zur Förderung der nachhaltigen Mobilität vor.

💡 Was wünschen Sie sich für Themen zum #mobilitätsmontag? Schreiben Sie Ihre Vorschläge in die Kommentare.

#landkreislörrach #energieagentsüdwest  
#nachhaltigemobilität #klimaneutralität2040

Netzwerk für  
Mobilität

## Kommunikationskonzept

## Kommunikationsmaterialien über Kampagne „Neue Mobilität – bewegt nachhaltig“

- Kampagne vom Ministerium für Verkehr BW
- Kostenlose Nutzung für öffentlich zugängliche Mobilitätsangebote einer Kommune



Nutzung bei neuen Mobilitätsangeboten wie z.B. Ladesäulen oder Carsharing. Ergänzend zu Website/Print & Social Media.



Plakat



Postwurfsendung



Netzwerk für  
Mobilität